Schweizerschule in Accra

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein**

Band (Jahr): **- (1967)**

Heft 1

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-938090

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Unsere Kegler

Jeweils am 1. Samstag im Monat treffen sich die Kegler des Schweizer-Vereins im Schlössle Vaduz, zu einem gemütlichen Kegelschub. Manchmal jedoch wird auch zwischendurch einmal gekegelt. So fand zum Beispiel am 18. Februar 1967 eine Kegelmeisterschaft statt zwischen den Feldschützen Buchs und dem Schweizer-Verein in Liechtenstein. Das Schlussresultat war folgendes:

Mannschaftssieger: Schweizer-Verein mit 1161 Punkten
(Feldschützen mit 1063 Punkten)

Gesamt-Einzelsieger: Andreas Castelmur von den Feldschützen (133 P.

****

Schweizerschule in Accra.

Vor Jahresfrist konnte die Schweizerkolonie in Accra, der Hauptstadt von Ghana (Westafrika), eine eigene Schule eröffnen. Die Schule umfasst heute bereits vier Primarklassen und soll später durch weitere Primarklassen, eine Sekundarschule und einen Kindergarten ergänzt werden. Der Bundesrat hat die Schule nun als beitragsberechtigte Auslandschweizerschule anerkannt. Es ist die neunzehnte Schule dieser Art, welcher ein Anspruch auf Bundesbeiträge eingeräumt worden ist.

****

Extrem wenig Studentinnen in der Schweiz

Von allen Ländern mit einer längeren Hochschultradition ist die Schweiz dasjenige, dessen Studentinnen-Quote am niedrigsten liegt. Nur rund 17% der Studierenden in der Schweiz sind Mädchen, während es in Finnland etwa 46% sind. Hohe Ziffern weisen insbesondere auch die kommunistischen Länder auf. Die Statistik der USA vermerkt 38%. Niedrigere Quoten als in der Schweiz sollen sich nur in einzelnen Entwicklungsländer finden. Die Schweiz, in dem zwar das Frauenstudium auch einen steigenden Trend verzeichnet, figuriert beispielsweise hinter Spanien, Portugal, Frankreich, Deutschland, Italien und Oesterreich.

****